

Niederschrift

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenwolschendorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 09.11.2011
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindeamt, Hauptstr. 81, 07937 Langenwolschendorf

Anwesend sind:

Herr Frank Albert
Frau Ulrike Förster
Herr Dieter Heidrich
Frau Manuela Lautenschläger-Keim
Herr Uwe Lederer
Herr Holger Reinhold
Herr Gisbert Voigt
Herr Holger Wedermann

Entschuldigt fehlen:

Herr Manfred Heidrich

Gäste sind:

Herr Bleicher – Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes
Frau Henze - OTZ

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift vom 14.09.2011
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Verabschiedung Gemeinderatsmitglied Thomas Hagedorn
- 5 Verpflichtung eines neuen Gemeinderatsmitglieds
- 6 Beratung und Information zur Straßenausbaubeitragssatzung
- 7 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe mit Deckungsvorschlag für die notwendige Straßenreparatur i. V. m. LVö-020-2011 vom 06.07.2011
Vorlage: LVö-022-2011
- 8 Beratung über Erhöhung der gemeindlichen Hebesätze Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer i. V. m. dem zweiten Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes (ThürFAG)/GVBl. S. 113 vom 04.05.2010
- 9 Vorbereitung Rentnerweihnachtsfeier
- 10 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

zu 2 Bestätigung der Niederschrift vom 14.09.2011

Es gibt keine Einwände oder Nachfragen. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Bürgerfragestunde

Es sind keine Bürger aus Langenwolschendorf anwesend.

zu 4 Verabschiedung Gemeinderatsmitglied Thomas Hagedorn

Herr Hagedorn scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Gemeinderat aus. Er wird aber auch weiterhin für die Gemeinde da sein und wenn erforderlich helfen. Im Technischen Ausschuss bleibt er gern beratend tätig. Der Bürgermeister dankt für seinen Einsatz und überreicht ein kleines Präsent.

zu 5 Verpflichtung eines neuen Gemeinderatsmitglieds

Als Nachrücker wird Herr Holger Wedermann von der Liste der Freien Wähler bestimmt. Er stimmt der Berufung zu und verliert das Gelöbnis. Da Herr Hagedorn Vorsitzender des Technischen Ausschusses war, wird Herr Uwe Lederer als sein Nachfolger vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt in der nächsten Ausschusssitzung.

zu 6 Beratung und Information zur Straßenausbaubeitragssatzung

Der Rat hat als erstes festzulegen, ob die Beiträge wiederkehrend oder als Einmalbeitrag erhoben werden sollen. Bereits 2007 wurde die Satzung unter Bürgermeister Thrum im Wesentlichen erarbeitet. Er hatte mit Herrn Böswetter (Stadt) abgestimmt, dass fast alle Einwohner beitragspflichtig werden, da die Kosten für Straßenbeleuchtung und Grünflächen ebenfalls umzulegen sind.

Der Bürgermeister bittet die Ratsmitglieder, ihre Meinung mit einer kurzen Begründung zu äußern. Alle sprechen sich für wiederkehrende Beiträge aus.

In der kommunalen Mustersatzung ist formuliert, dass die unterschiedlichen Straßenarten:

- Durchgangsstraßen (hier B 94)
- Hauptverbindungsstraßen (z. B. Heidestr.)
- Anliegerstraßen (Sackgasse)

unterschiedlich zu wichten sind. Die entsprechenden Prozentsätze werden in der nächsten Hauptausschusssitzung besprochen.

Der Bürgermeister schlägt vor, die Ergebnisse der Kommunalaufsicht vorzulegen und danach erst die aktuelle Satzung im Rat zu beschließen.

**zu 7 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe mit Deckungsvorschlag für die notwendige Straßenreparatur i. V. m. LVö-020-2011 vom 06.07.2011
Vorlage: LVö-022-2011**

Für Straßenreparaturen sind im Haushalt 5.000 € eingeplant, vorgesehen für die Bordsteine an der B 94 (tatsächlich ca. 1.500 €) sowie die Straße nach Kleinwolschendorf (tatsächlich ca. 4.200 €). Der Plan ist damit bereits überschritten und weitere Reparaturen stehen an, z. B. Hofbeunte.

Der Bürgermeister schlägt vor, die 4.200 € für die Straße Kleinwolschendorf als außerplanmäßige Ausgabe zu beschließen, um aus den verbleibenden Mitteln die neuen Aufgaben zu finanzieren.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat Langenwolschendorf beschließt die Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe mit Deckungsvorschlag i. H. v. 4.200,- €. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Finanzierungssicherung von Straßenbauleistungen i. V. m. Beschluss LVö-020-2011 vom 06.07.2011.

Abstimmungsergebnis:

- Gemeinderatsmitglieder gesamt:	9
- Anwesend:	8
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	8
- Dafür:	8
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 8 Beratung über Erhöhung der gemeindlichen Hebesätze Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer i. V. m. dem zweiten Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes (ThürFAG)/GVBl. S. 113 vom 04.05.2010

Herr Bleicher von der Stadtverwaltung erläuterte in einem sehr anschaulichen Vortrag die Entwicklung der Steuereinnahmen der Gemeinde in den letzten Jahren sowie die erforderlichen Veränderungen ab 2012.

Mit dem 2. Änderungsgesetz zum ThürFAG versucht das Land, seine Ausgaben zu reduzieren und die Gemeinden zu verpflichten, ihren Bedarf durch eigene Anstrengungen zu decken, z. B. durch erhöhte Hebesätze für die gemeindlichen Steuern. Erfurt geht bei seiner Planung von fiktiven Hebesätzen aus:

	bisher	ab 2015
Grundsteuer A	235 %	271 %
Grundsteuer B	320 %	389 %
Gewerbesteuer	320 %	357 %

Der Haushalt der Gemeinde wird 2011 zwar ausgeglichen sein. Zinsen und Tilgung werden erwirtschaftet. Aber die Zuwendungen des Landes (bisher 881 €/Einw.) werden bereits 2012 um 25 % gekürzt. Dadurch entsteht eine voraussichtliche Deckungslücke von 46.475 €. Der Haushaltsplan 2012 muss bis 30.06.2012 den neuen Bedingungen angepasst werden.

Der Bürgermeister und Herr Bleicher werden sobald wie möglich die Planungen in Angriff nehmen und dann den Rat informieren. Der Vortrag von Herrn Bleicher wird jedem Ratsmitglied per Mail zur Verfügung gestellt. In einer der nächsten Ratssitzungen muss dazu ein Beschluss gefasst werden.

zu 9 Vorbereitung Rentnerweihnachtsfeier

Frau Förster nahm die Einladungslisten von den Ratsmitgliedern in Empfang. Das Programm steht fest, für eine Gruppe müssen noch 3 – 4 Mikrofone organisiert werden. Einige Ratsmitglieder (Frau Förster, Herr Wedermann, Herr Voigt) helfen beim Kaffeeauschenken. Es müssen noch einige Helfer aus der Bevölkerung bzw. Vereinen gewonnen werden.

zu 10 Sonstiges

Der *Bürgermeister* informiert:

- Für das Bebauungsgebiet „Am Schafteich“ wurde durch Frau H. Lehmann und Herrn M. Weber ein Bauantrag gestellt. → Der Gemeinderat stimmt zu.
- Tischler Lautenschläger hat für die Fenster Herrenhaus eine Konformitätserklärung vorgelegt. → Herr Bergner (sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss) stimmte zu.
- Die Gemeinde hat 750 € vom Land für den 1. Platz im Dorfwettbewerb erhalten. → Verwendung evtl. für Maßnahmen zur Verschönerung des Ortsbildes (z. B. Buswartehalle).
- Treppe Gemeindeamt – der Unterbau war so schlecht, dass einfacher Estrich nicht hält, deshalb Epoxidharzestrich durch Greizer Firma aufgebracht – Mehrkosten ca. 1.000 €, Platten verlegt Fa. INAU, Triebes.
- Gemeinde gibt für den Weihnachtsmarkt 200 € Zuschuss für Musik
- Nichttechnischer Ausschuss berät am 30.11.2011, 19:00 Uhr über Haushaltsplan Kindergarten
- Es fand eine unangemeldete Kassenprüfung statt, alles in Ordnung, Kosten muss die Gemeinde tragen.

Frau Lautenschläger-Keim:

- Frage zur Beseitigung der Bodenschwelle Am Stäudigt. → *Bürgermeister:* Beseitigung muss von Anwohnern selbst bezahlt werden, dadurch kein Interesse mehr.

Herr Albert:

- Junge Frau hatte ihn angesprochen wegen Bauplatz, war jemand da? → *Bürgermeister:* 2 Familien haben Interesse an 2 Baugrundstücken – Unteres Dorf, gegenüber Fischer und Danzmann, je ca. 2.000 m², Preis 18 €/m²
- Schlechter Zustand des Pfarrgartens. → *Bürgermeister:* Gemeinde ist nicht zuständig

Herr Lederer:

- Wie sieht es mit kaputten Steinen am Kesselmühlenweg aus? → *Bürgermeister:* Weder STRABAG noch TSI reparieren freiwillig, Gutachten würde ca. 2.800 € kosten. Firma STRABAG hat dann Angebot für Kostennachlass gemacht – der Bürgermeister wird lieber wegen Ausgleichsleistung verhandeln.

- Herr Anding kann seinen Tannenbaum erst 2012 der Gemeinde schenken, der für 2011 steht schon.

☆ **Termin der nächsten Gemeinderatssitzung (Weihnachtsfeier): Mittwoch, den 07.12.2011, Beginn 18:00 Uhr**

Langenwolschendorf, den 21.11.2011

Bürgermeister

Schriftführerin